

**Antrag 213/I/2019****KDV Pankow****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme in der Fassung der AK (Konsens)****Querverbindungen des ÖPNV zwischen den Ortsteilen und Kiezen verbessern**

1 Die SPD-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus setzt sich  
 2 im Rahmen der Weiterentwicklung des ÖPNV für folgende  
 3 Punkte ein, um die öffentliche Verkehrsinfrastruktur für  
 4 die Berliner\*innen zu verbessern:

5

- 6 • Die Berliner\*innen müssen mit dem ÖPNV Ziele in  
 7 andere Ortsteile zeitnah und komfortabel erreichen  
 8 können. Dazu sind die Querverbindungen zwischen  
 9 den Ortsteilen und Kiezen auszubauen (bspw. durch  
 10 kürzere Taktzeiten, veränderte Linienverläufe, neue  
 11 Linien)
- 12 • Die Belange der unterschiedlichen Nutzergruppen,  
 13 wie Erwerbstätige oder schulpflichtige Kinder und  
 14 Jugendliche und Senior\*innen, sind bei Fahrplanän-  
 15 derungen einzubeziehen. Dazu müssen Kenntnisse  
 16 über Orte, die sie häufig aufsuchen, bekannt sein
- 17 • Optimierung vorhandener Linien.

18

19 Einführung weiterer X-Busverbindungen zwischen den  
 20 Ortsteilen am Stadtrand (bspw. Wilhelmsruh lt;-gt; Ro-  
 21 senthal lt;-gt; Niederschönhausen lt;-gt; Franz. Buchholz  
 22 lt;-gt; Blankenburg lt;-gt; Karow lt;-gt; Buch)

23

**Begründung**

25 Berlin ist eine anhaltend wachsende Stadt, die auch  
 26 in den kommenden Jahren einen enormen Wachstums-  
 27 schub stemmen muss. Die Berliner SPD will dieses Wachs-  
 28 tum gestalten und dafür Sorge tragen, dass die unter-  
 29 schiedlichen Interessen der Berlinerinnen und Berliner  
 30 gleichmäßig und mit Sorgfalt austariert werden.

31 In den Randbezirken Berlins funktioniert der ÖPNV in  
 32 Richtung Innenstadt und zurück zwar weitgehend gut,  
 33 aber das ÖPNV-Angebot zwischen den Ortsteilen und Kie-  
 34 zen in den Bezirken selbst ist vergleichsweise schlecht. So  
 35 ist bspw. für Schulkinder, die weiterführende Schulen in  
 36 anderen Ortsteilen besuchen, insbesondere das Busange-  
 37 bot völlig unzureichend. Fahrtwege sind zu lang und Fre-  
 38 quenzen zu gering.

Die SPD-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus setzt sich  
 im Rahmen der Weiterentwicklung des ÖPNV **mittelfris-**  
**tig für die Erarbeitung des Nahverkehrsplans 2023** für fol-  
 gende Punkte ein, um die öffentliche Verkehrsinfrastruk-  
 tur für die Berliner\*innen zu verbessern:

- Die Berliner\*innen müssen mit dem ÖPNV Ziele in  
 andere Ortsteile zeitnah und komfortabel erreichen  
 können. Dazu sind die Querverbindungen zwischen  
 den Ortsteilen und Kiezen auszubauen (bspw. durch  
 kürzere Taktzeiten, veränderte Linienverläufe, neue  
 Linien)
- Die Belange der unterschiedlichen Nutzergruppen,  
 wie Erwerbstätige oder schulpflichtige Kinder und  
 Jugendliche und Senior\*innen, sind bei Fahrplanän-  
 derungen einzubeziehen. Dazu müssen Kenntnisse  
 über Orte, die sie häufig aufsuchen, bekannt sein  
 Optimierung vorhandener Linien.
- Einführung weiterer X-Busverbindungen zwischen  
 den Ortsteilen am Stadtrand